

Medicinische Nova.

[28713.]

Nur hier angezeigt.

Anfangs Juli gelangt zur Versendung:
Syphilis und Tabes dorsalis.

Nach eigenen klinischen Erfahrungen

von

Dr. A. Reumont,

Geh. Sanitätsrath und Arzt zu Aachen.

6—7 Bogen. gr. 8. Geh. Preis 2 M.
50 λ ord.

Diese auf reichen Erfahrungen beruhende Schrift wird von praktischen Aerzten gern gekauft werden und, wie alle Werke über Syphilis, an Badeorten und in grössern Städten auch durch Auslage am Schaufenster Absatz finden.

Ich bitte um Angabe des Bedarfs, da ich unverlangt nicht versende.

Aachen, den 10. Juni 1881.

J. A. Mayer
(Verlags-Cto.).

[28714.] Am 1. Juli erscheint:

Le cartilage primordial
et son

ossification dans le crâne humain
avant la naissance

par

Adolphe Hannover.

Avec deux planches gravées.

Preis ca. 10 M.

Wenn Aussicht auf Absatz, bitten, zu verlangen.

Kopenhagen.

Andr. Fred. Höst & Sohn.

[28715.] Demnächst erscheint:

Grundriß der Geschichte
in pragmatischer Darstellung

für die

oberen Klassen höherer Lehranstalten.

Von

Dr. Julius Brock,

Hgl. Gymnasiallehrer.

3. Teil (Die Neuzeit).

2 M.

Praktische Schulmänner empfehlen das Buch als „eine sehr tüchtige Leistung, der im Interesse der Schüler recht weite Verbreitung zu wünschen“ sei.

Geehrten Handlungen in denjenigen Städten, in welchen die beiden ersten Theile bereits zur Einführung gelangt sind, werde ich 1—2 Expl. unverlangt zugehen lassen. Alle übrigen Handlungen bitte ich ergebenst, der Bekanntwerdung und Verbreitung obigen Buches sich freundlichst unterziehen zu wollen.

Exemplare des 3. Theiles (ev. auch des 1. und 2. Theiles) stehen auf gefälliges Verlangen in jeder Anzahl zu Diensten.

Berlin S. W. **R. Gaertner's Verlag,**
H. Seyfelder.

[28716.] In meinem Verlage erscheint nach Schluss der Verhandlungen:

Der

Zollanschluss v. Hamburg,
Verhandlungen

zwischen

Senat und Bürgerschaft.

Im Auftrage

des Vorstandes der Bürgerschaft

herausgegeben

von

Dr. H. Eberstein,

Sekretär der Bürgerschaft.

Nebst einem Plane von Hamburg
mit Bezeichnung der Zollgrenze.

Der Verkaufspreis mit Karte wird sich je nach dem Umfang der Verhandlungen auf ca. 2 M. stellen.

Ich liefere

in Rechnung 13/12 mit 25%,

gegen baar 9/8 mit 25%.

Ich kann, weil der Druck des Planes viel Zeit in Anspruch nimmt, vorläufig nur fest liefern.

Hamburg, 14. Juni 1881.

Otto Meissner.

Wilhelm Braumüller,

k. k. Hof- u. Univers.-Buchhändler
in Wien.

[28717.]

Demnächst gelangt zur Versendung:

Briefe

der

Kaiserin Maria Theresia

an ihre

Kinder und Freunde

Herausgegeben

von

Alfred Ritter von Arneth.

Dritter und vierter Band.

gr. 8. 1881. — Preis 9 fl. — 18 M.

(Band 1. und 2. kosten 8 fl. — 16 M.)

Von diesen beiden letzten Bänden der Sammlung bisher unbekannt gebliebener, eigenhändig niedergeschriebener Briefe der Kaiserin Maria Theresia enthält der dritte die ausführlichen Instructionen, die sie ihren Töchtern Amalia und Karoline im Augenblicke ihrer Verheirathung ertheilte, und die lange Reihe ihrer Briefe an ihre Schwiegertochter Marie Beatrix von Este. In dem vierten Bande befinden sich die Instructionen der Kaiserin für die Grafen Batthyany und Thurn, denen die Erziehung der Erzherzoge Joseph und Leopold anvertraut war, für den Grafen Rosenberg zu dessen Missionen an die in Parma vermählte Erzherzogin Amalie, endlich für die Gräfin von Lerchenfeld, Erzieherin der jüngeren Töchter der Kaiserin. Ihre Briefe an die Fürsten Kaunitz und Liechtenstein, an die Grafen Harrach, Neipperg, Dietrichstein, Uhlfeldt, Pergen, Hatzfeldt, Seilern und Lacy, an die Gräfinnen

Enzenberg und Edling, an Bartenstein, van Swieten und andere hervorragende Persönlichkeiten jener Zeit liefern neue und überaus werthvolle Beiträge zu deren Kenntniss, und insbesondere zur Charakteristik der Kaiserin selbst, zu deren richtiger Beurtheilung wohl keine besseren Anhaltspunkte gefunden werden können, als in ihren eigenen Aufzeichnungen hier vorliegen. — Ein sehr ausführliches Namensregister über alle 4 Theile schliesst das schöne Werk würdig ab.

Wien, den 14. Juni 1881.

Wilhelm Braumüller,

k. k. Hof- und Univ.-Buchhändler.

[28718.] In etwa acht Tagen erscheint in meinem Verlage:

Die Deutsche Kaiserstadt
Berlin.

Stadtgeschichten, Sehens- u. Wissenswerthes aus der Reichshauptstadt und deren Umgebung.

Von

Ernst Friedel,

Stadtrath von Berlin und Dirigent des Märktischen Provinzialmuseums.

Mit 110 Text-Illustrationen, 3 Tonbildern, einer Ansicht Berlins aus der Vogelschau und einem Plane der Residenz.

Preis: 3 M. ord., 2 M. 10 λ netto,

1 M. 80 λ baar.

— 7/6 Exemplare für 10 M. 80 λ baar. —

Dieses Buch dürfte gerade jetzt, wo infolge der neueren parlamentarischen Vorgänge die Augen der ganzen gebildeten Welt auf die deutsche Metropole gerichtet sind, besonderes Interesse für sich in Anspruch nehmen.

Die kleine Auflage gestattet keine allgemeine à cond.-Versendung, und werde ich in der Hauptsache nur da, wo gleichzeitig fest verlangt ist, à cond. liefern können.

Berliner Firmen empfehle ich den mit Risico kaum verknüpften Partie-Bezug von 7/6 Expl. geg. baar mit 40%.

Achtungsvoll

Leipzig, 15. Juni 1881.

Otto Spamer.

[28719.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint in den nächsten Tagen:

Zur Geschichte
der rheinischen Heiligthümer.

Zur Erinnerung
an die Aachener Heiligthumsfahrt
im Jahre 1881

herausgegeben von

Dr. Jos. Krebs,

Historiker und Landtagsabgeordneter.

Circa 7 Bogen 8. Preis 80 λ ord., 60 λ netto, 50 λ baar.

Da pro nov. nichts versandt wird, bitte, baldigst zu verlangen.

Cöln, 15. Juni 1881.

Heinrich Theissing.

358*